

Im Justizfache.

Der Adjunkt des Canzleidirectors zu Reibersdorf, Joh. Wilh. Ludw. Flohr, w. wirkl. Canzleidirector daselbst. — Die Verwaltung der Patrimonialgerichte Wolfs- hain und Friedrichshain im Spremberger Kreise ist dem Kreis-Justizrath Hermann zu Spremberg übertragen worden. — Die Verwaltung des Patrimonialgerichts Uckro mit Paserin und Pickel ist nach dem Ableben des Justiz- Commissar Besser zu Luckau dem Justiz-Comm. Meider zu Lübben übertragen worden. — Die Verwaltung des Patrimonialgerichts Stradow ist dem Landrichter Spiz- ner zu Betschau übertragen worden. — Der Aktuar Balzer in Lieberose ist zum Land- und Stadtgericht nach Guben versetzt. — Der Ober-Landes-Gerichts-Assessor Ritter und der Referendarius v. Roux sind als Hülfsrich- ter zum Land- und Stadtgericht Cottbus deputirt. — Der Justizverw. v. Wechtritz in Marklissa w. zum Justizrath ernannt. — Der Criminal-Richter Baumei- ster in Görlitz w. zum Land- und Stadtgerichtsrath er- nannt. — Die Verwaltung des Patrim. Ger. Nieder-Zi- belle, Kr. Rothenburg, wurde an der Stelle des Kreis- Justizr. v. Drabitus auf Zelz dem Justizverw. Pasche zu Triebel übertragen. — Die Verwaltung des Gerichts- Amtes Ober-Lichtenau ist auf das königl. Land- und Stadt- gericht zu Lauban übergegangen. — Der sächs. Notar Lahode ward zum Auscultator ernannt. — Die Re- ferendarien Eifler und Christiani ward ersterer nach Breslau, letzterer nach Frankfurt a. d. S. versetzt. — Der Landsyndicus Sattig zu Görlitz ward zum Ju- stizrath befördert. — Der Salarien- und Depositals- Kassen-Rendant Berlofsky zu Sorau ist als Salarien- Kassen-Controllleur zum Ober-Landesgericht in Frankfurt a. d. S. versetzt. — Der Gerichtsdiener und Executor Reichenberg beim Land- und Stadtgericht in Haynau, ist als Criminal-Bote beim Land- und Stadtgericht in Görlitz angestellt worden.

Beim Medicinalwesen.

Der Dr. Rudolph zu Cottbus hat den Charakter als Hofrath erhalten

Der Apotheker I. Classe Carl Theodor Müller hat sich in Lieberose niedergelassen.